

STATION: DOM

Der Grundstein für den gotischen Dom wurde am 15. August 1248 gelegt. Der Neubau kam spätestens um 1530 komplett zum Erliegen. Bis ins 19. Jahrhundert stand der Dom als unvollendeter Torso im Stadtzentrum Kölns. Nach der Eroberung Kölns durch die Franzosen wurde der Dom säkularisiert und für profane Zwecke genutzt. 1801 wurde er wieder seiner Nutzung als Gottesdienstraum überführt. Durch die Auffindung der mittelalterlichen Fassadenaufriße setzte sich eine Bewegung zur Vollendung des Domes in Gang, sodass 1842 der Grundstein für den Weiterbau gelegt werden konnte. Ein großer Förderer des Projektes war das preußische Königshaus. 1880 konnte die Fertigstellung des Domes in Anwesenheit Kaiser Wilhelms I. gefeiert werden.

Als Adolph Kolping 1849 zum Domvikar ernannt wurde, war der Weiterbau des Domes in vollem Gange. Auf eigenen Wunsch hin hat er diese finanziell wenig reizvolle Stelle angetreten, da er unbedingt nach Köln versetzt werden wollte. Durch seine publizistische Tätigkeit war es ihm später möglich für die Gottesdiensttätigkeit am Dom einen Hilfsgeistlichen zu beschäftigen. Von seinem Amt wurde er 1862 entbunden.

AUS LIEBE ZUM DOM!

Schöne Souvenirs und Geschenke zugunsten des Kölner Doms kaufen! In unseren Shops rund um den Dom oder online!

Ideal für unterwegs:
Tasche „Richterfenster“
€ 11,90

Mit Öko-
Zertifikat



domkloster4.de